



**Liebe Schülerinnen und Schüler der Westpark-Grundschule,**

**Schon seit Schuljahresbeginn schreiben wir von der Schülerzeitung fleißig Geschichten, Artikel und sogar das ein oder andere Lehrerinterviw konnten wir noch machen.**

**Damit alle Westpark-Kinder etwas davon haben, veröffentlichen wir die Schülerzeitung jetzt ungefähr einmal im Monat hier auf der Schulhomepahge. Viel Spaß!**

# Coronaregeln

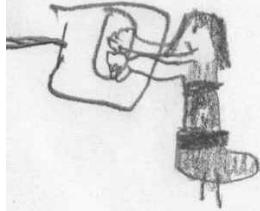
Mann muss die Maske anziehen,

Mann muss vor dem Mittagessen

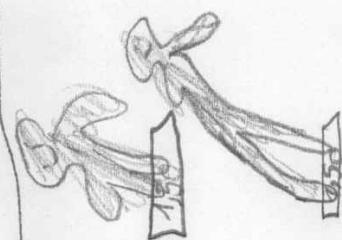
Händewaschen, man darf ab dem

24.11. 8 heute zusammen sein  
dürfen

1 ✕ Hände  
Waschen



2 ✕ 1,50 Abstand



3 ✓ Maske an  
ziehen ,



4 ✕ abstand  
Sonne  
Sternan  
verleicht  
Corona  
und  
dann  
du



**Liebe Leute,**

**also meine Damen und Herren!**

**1. Geschichte**

Es war einmal Gaga der Jaguar, der sprechen konnte. Ein Mensch kam und sagte: „Bitte nicht immer aus Angst... du weißt schon.“ Gaga antwortete: „Ja, okay!“ und hat gekötelt.

Der Besitzer sagte: „Na toll.“

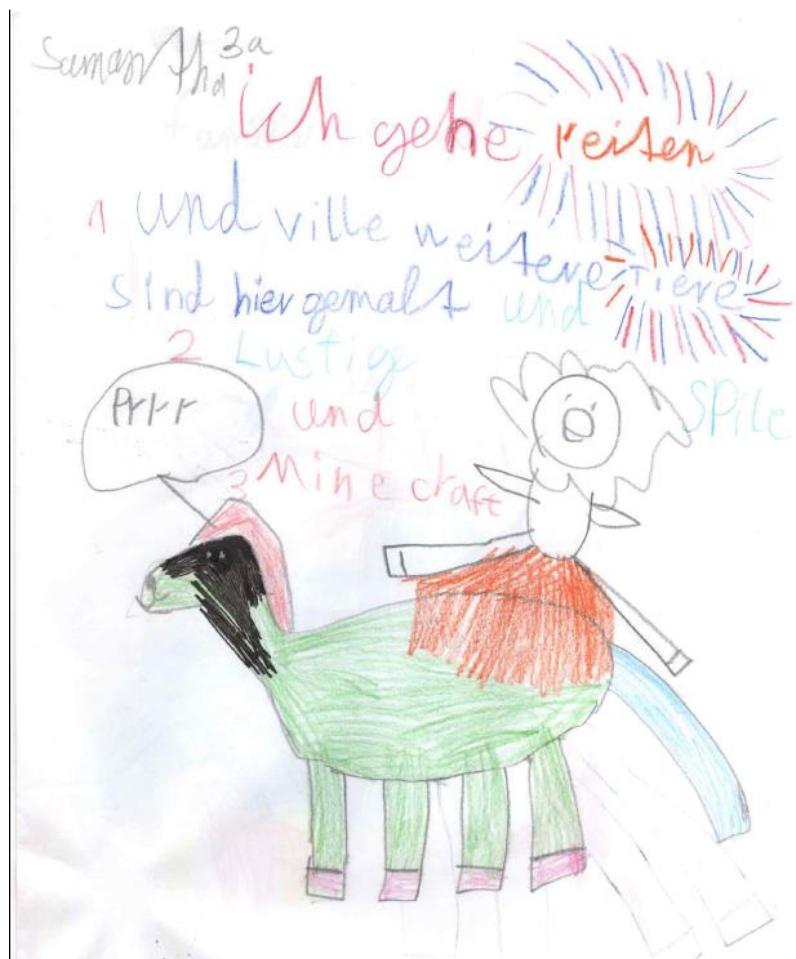
**2. Geschichte**

Es war einmal ein Mädchen und ein Baby. Die Eltern haben gearbeitet. Die Geschwister gingen zu den Großeltern und die sagten: „Lasst uns rausgehen.“

Sie waren draußen und haben eine nette Hexe gesehen und wurden Freunde.

**3. Geschichte**

Ein Pferd hatte einen Vampir als Besitzer und der Vampir telefonierte. „Oh, ich kann nicht kommen, ich bin krank!“, sagte er. Er hörte auf zu telefonieren und sagte: „Ich bin nicht krank, ich kümmere mich um mein Pferd.“



**Samantha, 3a**

## Eine Weihnachtsgeschichte



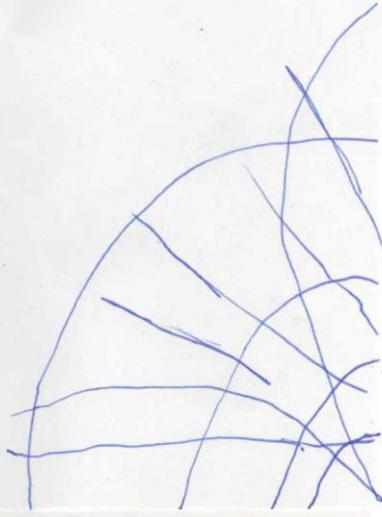
### ○ Weihnachten ○

Es ist Winter, die Socken hängen im Kamin. Die Kinder warten auf ihre Geschenke. Das Feuer brennt schön, es gibt leckeren Tee. Überall ist Schnee. Der Tannenbaum ist geschmückt. Es gibt Kerse und Plätzch. Die Familien machen Kino.

Ich gehe Schneebälle spielen. Wenn die gestorben sind leben sie noch heute.

Dünny, 3a

## Die Weihnachtsspinne



Ein ekliges lustiges Tier namens Spinne wartete bis Weihnachten. Eines Tages war es soweit. Es war der 24. Dezember 2020. In der Nacht hat die Spinne den Weihnachtsmann gesehen und dann schrie die Spinne: „Weihnachtsmann, Der Weihnachtsmann ist endlich da!“ Am nächsten Tag hat sie die Geschenke geöffnet und sie hatte sich riesig darüber gefreut! Es war eine ganz kleine Spinne. Sie haben den ganzen Tag gespielt.

**Georgios, 3a**

## Welche AGs gibt es in der Schule?

- **Hip-Hop**
- **Taekwondo**
- **Schülerzeitung**
- **Experimente**
- **Zumba**
- **Badminton**
- **Tennis**
- **Sport macht schlau**
- **Kreativwerkstatt**
- **Speckstein**
- **Simsalasing**
- **Dance Emotion**

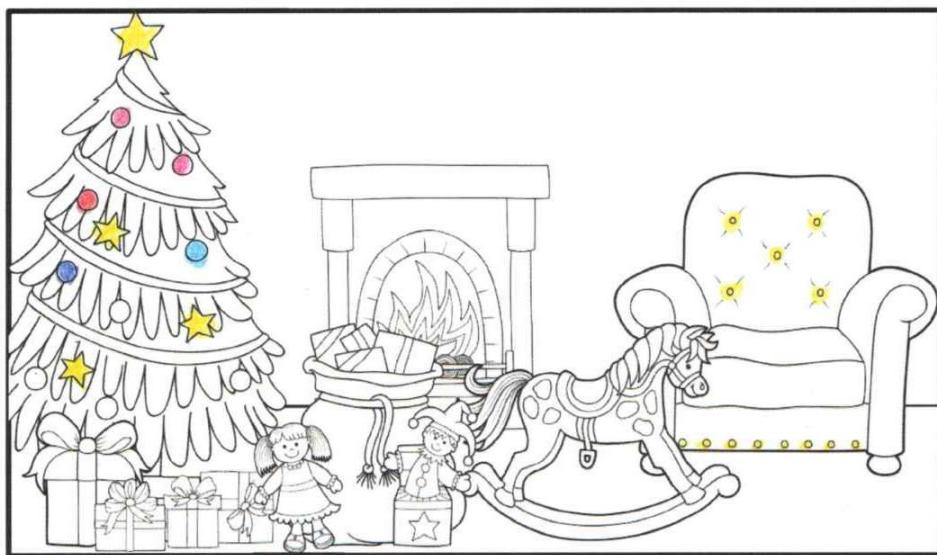
**Bei Hip-Hop tanzen wir und spielen Spiele.**

**Hip-Hop ist eine Musik worüber man tanzt.**

**Bei Taekwondo machen sie Parcours und machen sie Armtraining.**

**Bei Schülerzeitung schreiben wir erst auf einem Blatt danach auf dem PC.**

# Ein Familienweihnachtsfest

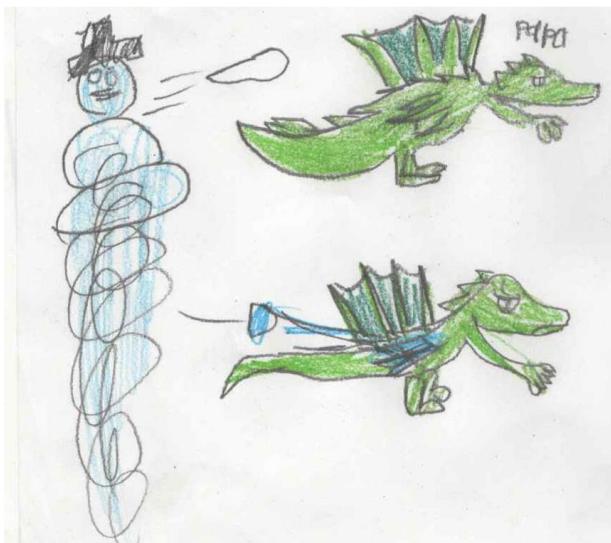


Es war einmal Es war anmut  
Ein Familienweihnachtsfest

Es war einmal eine Familie sie liebten Weihnachten.  
Am 1. Dezember fiengen sie an das ganze Haus schön  
zu dekorieren und sie fiengen an Platzkugelnbrücken und  
Ende gebrachen. 23 Tage waren vergangen und Freunde  
waren gekommen alle setzten sich an den Tisch, als sie  
abgelebt waren kam der Weihnachtsmann und brachte  
ihnen Geschenke als sie wieder ins Wohnzimmer kamen  
und die Geschenke sahen waren sie sehr froh froh  
froh und spielten und ~~essen~~ <sup>offen</sup> und feierten bis in die Nacht.  
Wenn sie nicht gestorben sind dann leben sie noch  
heute

Van Sofia und Wisdom 3a

# DIE GESCHICHTE VON TABALUGA



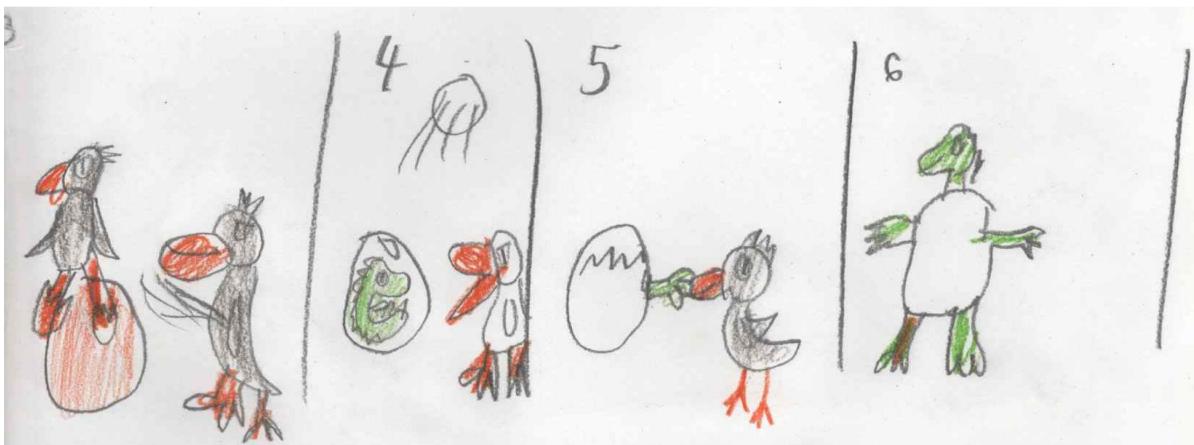
Es gab einmal einen Raben, der hatte ein Drachenei! Fragt ihr euch, wieso ein Rabe ein Drachenei hatte? Das erkläre ich euch. Seine Mutter hatte mit ihrem Mann gegen Arktos gekämpft das war ein böser Schneemann!

Sie konnten ihn leider nicht besiegen, da hat Arktos die Mutter mit seinem Eistralen am Flügel getroffen. Und dann hat der Vater weiter gekämpft und Arktos hat den Vater besiegt.

Es gibt einen friedlichen Ort, der heißt Grünland. Die Drachenmutter ist nach Grünland geflogen, weil dort ist ihr Haus gewesen. Da aber hat die Drachenmutter gesehen und hat gefragt Was ist passiert? Die Drachenmutter hat gesagt: „Du musst auf den Drachen und das Drachenei gut aufpassen und es muss Tabaluga heißen!“



Das hat sie gesagt, bevor sie starb. Dann wollte der Rabe das Ei brüten, aber nicht mal sein halber Po konnte das Ei bedecken. Er hat gebrütet und gewartet. Dann schlafst der Rabe ein. Am nächsten Morgen ist der Rabe von dem Ei gestolpert und das Ei war mit ganz hellem Licht. Dann hat der Rabe die kleinen Flügel des Drachen gesehen.



Fortsetzung der Geschichte kommt im Jahr 2021

MARTINA, 3a



## Die Zauber-Fee

Es war einmal eine kleine Fee. Sie hieß Dilara und war eine sehr nette Fee. Sie wohnte im Zauberwald. Eines Tages kamen 13 Männer. Sie entführten die Lara und brachten sie zu einer bösen Königin. Die böse Königin war eine Hexe. Dilara sagte: „lass mich in Ruhe!“ Doch die böse Hexe sagte: „Nein!“ Sie nahmen die Lara und brachten sie in ein Zimmer und Dilara war sehr wütend und nahm ihre Zauberkräfte und machte die Türe kaputt.

Elif, 3a

DIE ASTRONAUTEN

Es waren einmal Astronauten die hatten Venoms. Aber dann war da ein Monster drinnen und dann ist das Raumschiff abgestürzt. Venoms sind runtergefallen. Aber ein Venom ist entkommen. Das Monster wollte die Welt zerstören. Doch dann ist Tor auf die Welt gekommen und hat den Hammer auf den Kopf der Bösewichte geworfen.

JANNI, 3a

## WIR SCHREIBEN EINE REIZWORTGESCHICHTE

Unsere Reizwörter:

- Sturm
- Eiffelturm
- Zauber

Was ist überhaupt eine Reizwortgeschichte?

Eine Reizwortgeschichte ist wo man Wörter bekommt und mit den Wörtern eine Geschichte schreibt. Wir haben in dem Fall Sturm, Eiffelturm und Zauber.

Hallo! Ich heiße Leander und bin ein Zauberer. Ich wohne in Paris in der Nähe vom Eiffelturm. Natürlich liebe ich es spazieren zu gehen und erlebe oft Abenteuer. Meine Lieblingsspeisen sind Süßigkeiten. Ich habe eine Freundin, die auch eine Zauberin ist. Mit ihr erlebe ich oft Abenteuer. Aber jetzt erzähle ich dir von einem Abenteuer.

„Eines Tages machte ich einen Spaziergang zum Eiffelturm, um mich auf den Eiffelturm zu zaubern und den Ausblick auf die Stadt zu genießen. Als ich dort angekommen bin zauberte ich mich auf die Spitze vom Eiffelturm. Doch ein paar Minuten später zog ein heftiger Sturm auf und Ich wollte mich runter zaubern doch es ging nicht. Ich wusste nicht was ich machen sollte. Also probierte ich es noch einmal mit dem Zaubern. Doch es klappte wieder nicht. Zum Glück habe ich immer Abraxas (Zauberbuch) dabei. Als ich einen Spruch fand probierte ich es gleich aus. Jedoch klappte es nicht. Ich versuchte runter zu klettern doch der Sturm war zu stark und drohte an mich weg zu wehen. Ich blätterte erneut im Abraxas und murmelte alle Sprüche. Ich glaube ich habe die Sprüche zu laut gesprochen denn auf einmal stand eine Fee vor mir!“

Liebe Westpark-Kinder – leider ist die Geschichte nicht ganz fertig geworden. Fällt euch noch etwas dazu ein? Wenn ihr eine tolle Idee habt, dann schreibt einfach auf teams an JOHANNA SCHEER, und vielleicht steht in der nächsten Ausgabe des Westpark-Express deine Geschichte!